

**PRODUTTORE AUTOMATICO DI GHIACCIO A CUBETTI**  
**ISTRUZIONI ORIGINALI**

*AUTOMATIC ICE-CUBE MAKER*  
*PRODUCTEUR AUTOMATIQUE DE GLAÇONS*  
*AUTOMATISCHE EISWÜRFELMASCHINE*  
*PRODUCTOR AUTOMÁTICO DE HIELO EN CUBITOS*  
*PRODUTOR AUTOMÁTICO DE GELO EM CUBOS*

ITALIANO

ENGLISH

FRANÇAIS

DEUTSCH

ESPAÑOL

PORTUGUÊS



Made in Italy



Proprietà riservata. Ogni riproduzione, parziale o completa è vietata senza autorizzazione scritta della ditta **costruttrice**.  
All rights reserved. No part of this publication may be reproduced without the written authorisation of the **manufacturer**.  
Propriété privée. La reproduction, partielle ou complète est interdit sans autorisation écrite de la **société constructeur**.  
Proprietà riservata. Ogni riproduzione, parziale o completa è vietata senza autorizzazione scritta della ditta **costruttrice**.  
Propiedad privada. Toda reproducción, completa o parcial, está prohibida sin autorización escrita de la **empresa constructora**.  
Qualquer reprodução, parcial ou completa é expressamente proibida sem a autorização escrita da **empresa construtora**.

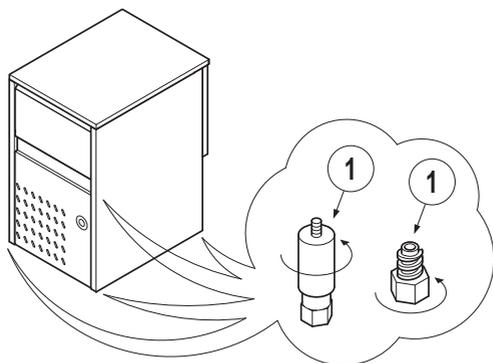


FIG. 1

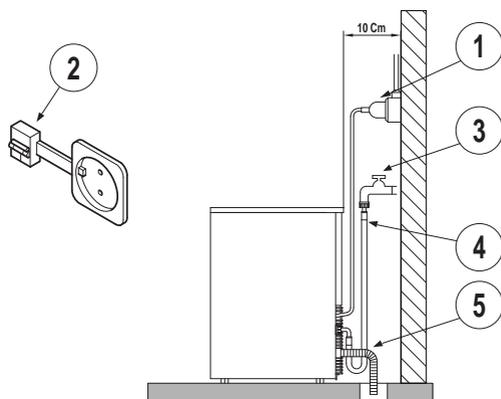


FIG. 2

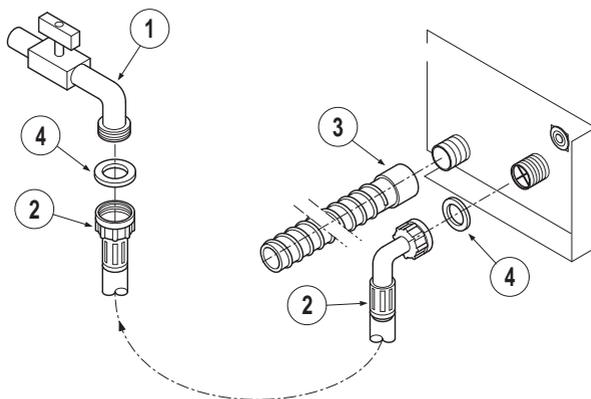


FIG. 3

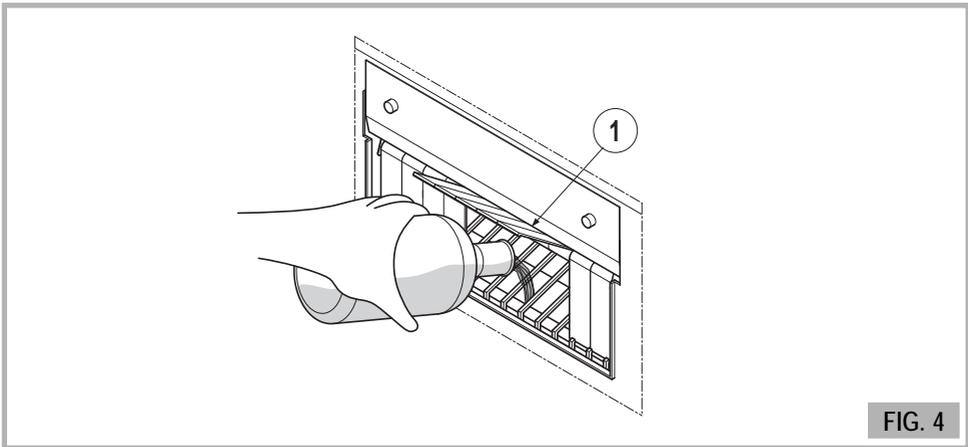


FIG. 4

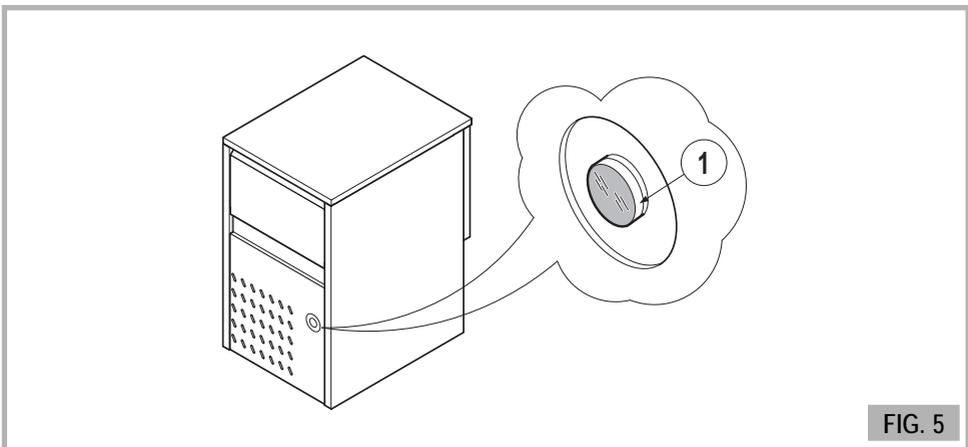


FIG. 5

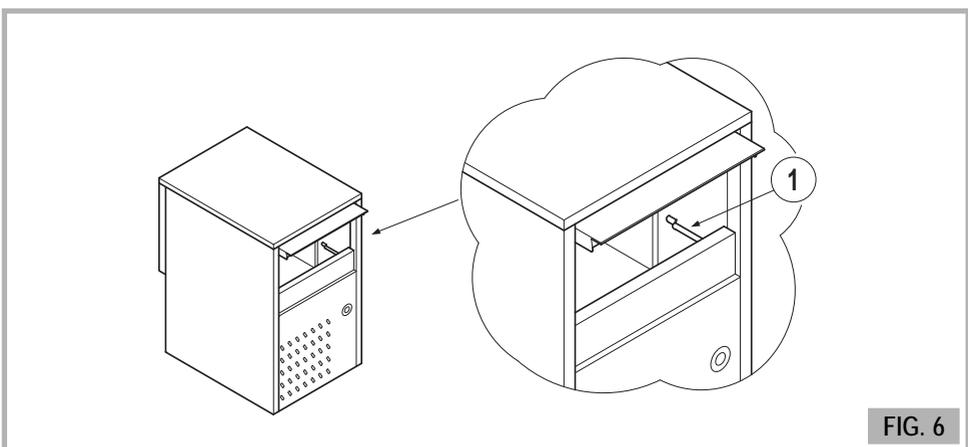
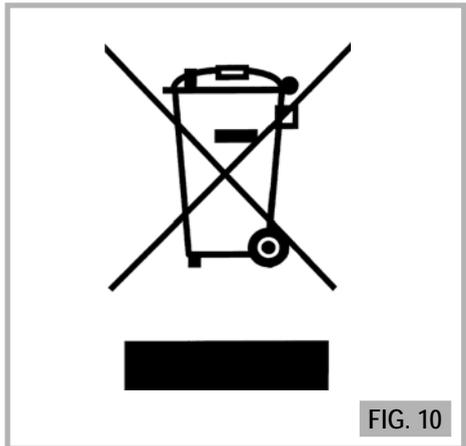
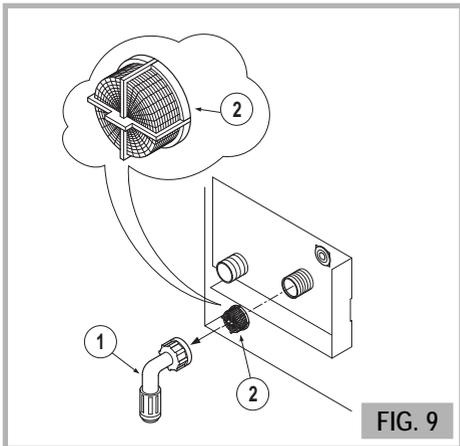
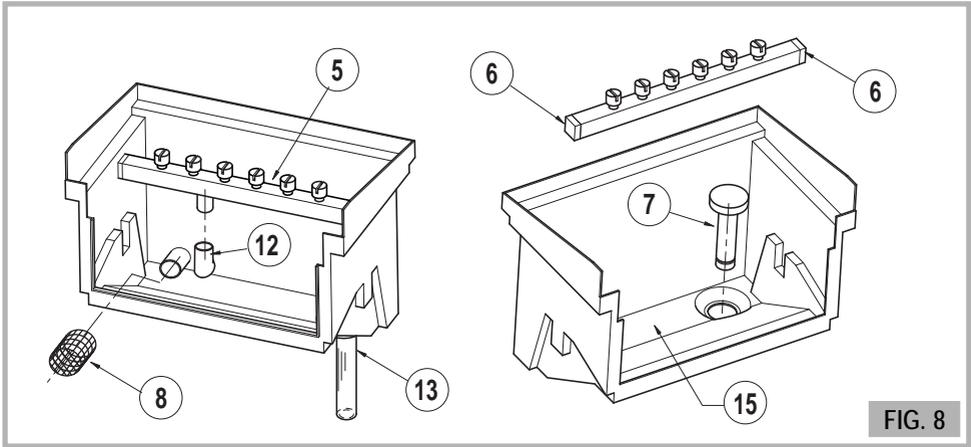
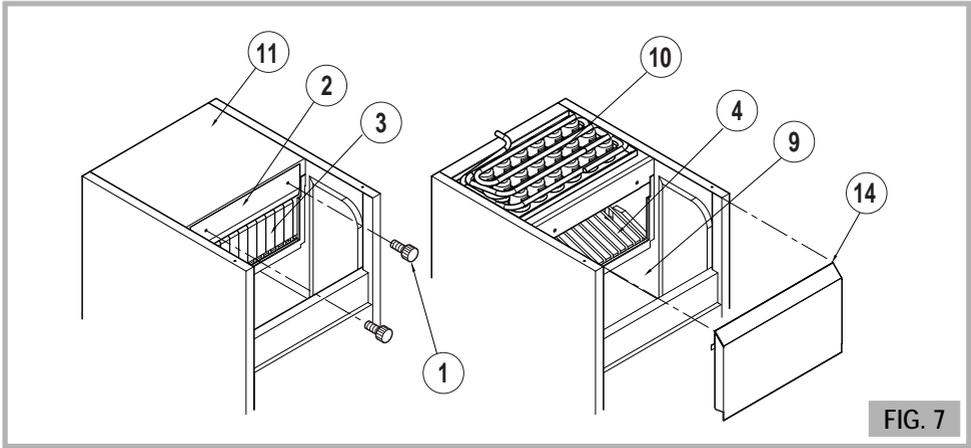


FIG. 6



## EINLEITUNG

Wir danken Ihnen für die Wahl unseres Produktes. Wir sind sicher, dass Sie mit dem Gerät zufrieden sein werden und, dass es Ihre Erwartungen vollends erfüllen wird. Wir bitten Sie, die vorliegende Installations- und Gebrauchsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

## INHALTSVERZEICHNIS

|           |   |           |
|-----------|---|-----------|
| <b>A.</b> | <b>ALLGEMEINE HINWEISE</b>                                | <b>26</b> |
|           | Sachgemäßer Gebrauch –<br>unsachgemäßer Gebrauch          | 26        |
|           | Verhaltensrichtlinien                                     | 27        |
|           | Im Falle einer Abschaffung                                | 27        |
| <b>B.</b> | <b>TECHNISCHE KENNDATEN</b>                               | <b>28</b> |
|           | Fabrikschild  | 28        |
|           | Elektrische Informationen                                 | 28        |
|           | Lärmbelastung   | 28        |
| <b>C.</b> | <b>AUSPACKEN</b>  | <b>28</b> |
|           | Montage der Nivellierfüße                                 | 28        |
| <b>D.</b> | <b>ANSCHLUSS - INSTALLATION<br/>UND VERSORGUNG</b>        | <b>28</b> |
|           | Zum Betrieb erforderliche Anschlüsse                      | 28        |
|           | Installationsort  | 28        |
|           | Elektrischer Anschluss                                    | 28        |
|           | Wasseranschluss   | 29        |
|           | Anschluss der versorgungsleitung                          | 29        |
|           | Anschluss der abflussleitung                              | 29        |
| <b>E.</b> | <b>INBETRIEBNAHME</b>                                     | <b>29</b> |
|           | Reinigung des Innenbereichs                               | 29        |
|           | Anlauf des Produktionszyklus                              | 29        |
|           | Produktionsstopp  | 30        |
|           | Eiswürfelwurf   | 30        |
| <b>F.</b> | <b>WARTUNG</b>  | <b>30</b> |
|           | Reinigung der Gefrierzelle und<br>des Eisvorratsbehälters | 30        |
|           | Hygienisier von Produktionszelle und<br>eissammelwanne    | 30        |
|           | Reinigung des Magnetventil-Filters                        | 31        |
| <b>G.</b> | <b>AUSSERPLANMÄSSIGE WARTUNG</b>                          | <b>31</b> |
| <b>H.</b> | <b>FEHLERSUCHE</b>  | <b>31</b> |
| <b>I.</b> | <b>ABFALLENTSORGUNG - DEMONTAGE<br/>DER MASCHINE</b>      | <b>32</b> |
|           | ● GARANTIEBEDINGUNGEN                                     | 32        |
|           | ● ANMERKUNG DES HERSTELLERS                               | 32        |

## A ALLGEMEINE HINWEISE

Die Betriebsanleitung ist fester Bestandteil des "automatischen Eiswürfelbereiters".

**Die vorliegende Betriebsanleitung für Installation, Gebrauch und Wartung muss an einem sicheren, leicht zugänglichen und dem Anwender bekannten Ort aufbewahrt werden.**

Im Verkaufsfall muss die vorliegende Betriebsanleitung an den neuen Besitzer weiter gegeben werden, damit dieser sich mit dem Installationsvorgang, den Funktionsmodalitäten und den gerätespezifischen Gebrauchs- und Wartungsanweisungen vertraut machen kann. Vor der Installation des Gerätes müssen die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Anleitungen und Interventionsmöglichkeiten sorgfältig gelesen werden. Die enthaltenen Anweisungen wurden zur Installations-, Gebrauchs- und Wartungssicherheit verfasst.

## SACHGEMÄSSER GEBRAUCH UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH

- Dieses Gerät ist für häusliche u.ä. Anwendungen bestimmt wie:
  - Küchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen.
  - Bauernhäuser und bei Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen.
  - Einrichtungen wie Bed&Breakfasts.
  - Cateringbetriebe u.ä. Anwendungen ohne Direktverkauf.
- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Produktion von Eiswürfeln unter Verwendung von kaltem Trinkwasser gedacht. Jeder hiervon abweichende Gebrauch ist unsachgemäß.
- Verwenden Sie den Eiswürfelbehälter keinesfalls zum Kühlen oder Aufbewahren von Lebensmitteln oder Getränken. In den Behälter gelegte Gegenstände können den Abfluss verstopfen, was eine Füllung und ein anschließendes unkontrolliertes Überlaufen des Wassers während der Eiswürfelproduktion zur Folge haben würde.
- Ziehen oder schieben Sie das Gerät nicht. Selbst bei einer minimalen Geräteversetzung sollte dieses angehoben werden. Notfalls muss dabei auf Hubgeräte zurückgegriffen werden.
- Das Gerät darf niemals auf der Seite liegen oder auf den Kopf gestellt werden.
- Das Gehäuse, die Schutzverkleidung und die Gitter dürfen nicht vom Gerät entfernt werden.
- Legen Sie keine Lappen, Gefäße oder andere Gegenstände auf das Gerät oder vor die Lüftungsgitter.

- Öffnen und schließen Sie die Tür vorsichtig und vermeiden Sie, dass sie zuschlägt.
- Vor jeder Reinigungs- oder Wartungstätigkeit ziehen Sie bitte immer den Netzstecker ab.
- Verstopfen Sie niemals die Saug-, Lüftungs- und Wärmeverlustgitter. Dies würde die Funktionstüchtigkeit und die Geräteleistung beeinträchtigen und könnte zu ernsthaften Geräteschäden führen.

#### VERHALTENSRICHTLINIEN

**Ein sachgemäßer Gebrauch dieses Elektrogerätes verlangt, dass der Bediener einige wichtige Verhaltensrichtlinien berücksichtigt. Dazu gehören Folgende:**

- Berühren Sie das Gerät niemals mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen bzw., wenn Sie barfuß vor dem Gerät stehen;
- Verwenden Sie in Feuchträumen (Bädern, Duschen, Saunen, usw....) keine Verlängerungskabel;
- Ziehen Sie nicht am Versorgungskabel, um das Gerät vom elektrischen Stromnetz zu trennen;
- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten bzw. fehlender Erfahrung und Kenntnis bestimmt, es sei denn er erfolgt unter Aufsicht oder Anweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um ein Spielen mit dem Gerät zu verhindern.

**Bei Störungen oder einem fehlerhaften Betrieb verhält sich der Bediener wie folgt:**

- *Trennen Sie das Gerät von der elektrischen Stromversorgung.* Hierzu wird der in der Installationsphase vorgesehene Hauptschalter auf "0" gestellt und der Stecker aus der Steckdose gezogen.
- *Unterbrechen Sie den Wasserzulauf durch Zudrehen des Wasserhahns.*
- *Führen Sie keine Reparaturarbeiten an dem Gerät durch.*
- *Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.* Er wird Ihnen den nächst gelegenen zugelassenen Kundendienst-Service nennen.

**An diesem Gerät vorgenommene Abänderungen oder entsprechende Versuche bewirken ein automatisches Erlöschen aller Garantieleistungen.**

**Ein Öffnen des Gerätegehäuses kann Gefahren für den Bediener nach sich ziehen und zu irreparablen Schäden an dem selben führen.**

**Zur Gewährleistung der Geräteleistung und eines ordnungsgemäßen Betriebs ist es unerlässlich, die Wartungen von hierfür angelerntem Fachkräften durchführen zu lassen.**

**Bei Störungen empfehlen wir die ausschließliche Verwendung von Original-Ersatzteilen.**

#### IM FALLE EINER ABSCHAFFUNG

**Kann das Gerät nicht mehr verwendet werden, sollte es "funktionsunfähig" gemacht werden. Hierzu geht der Bediener wie folgt vor:**

- Trennen Sie das Gerät von der elektrischen Stromversorgung;
- Schneiden Sie das elektrische Versorgungskabel vom Gerät ab (nachdem Sie das Gerät vom Stromnetz getrennt haben).

**Wird das Gerät vor der Entsorgung an einem offen zugänglichen Ort aufbewahrt, muss sichergestellt werden, dass:**

- Die Tür entfernt wurde, um zu vermeiden, dass z.B. ein spielendes Kind sich die Hände oder andere Körperteile darin verfängt;

**Während der Demontage und der anschließenden Entsorgung überzeugen Sie sich, dass:**

- das im Kompressor enthaltene Kühlgas (das enthaltene Gas hat keine Auswirkungen auf das Ozon) nicht in die Umgebung austritt.;
- das im Kompressor enthaltene Öl nicht in die Umgebung austritt;
- die Entsorgung und die Wiedergewinnung der verschiedenen Materialien, aus denen sich das Gerät zusammensetzt, entsprechend der hierfür im Aufstellungsland gültigen örtlichen Richtlinien erfolgt.

**Der Hersteller trägt keine Verantwortung für aufgrund einer unsachgemäßen Installation durch Personen, Tiere, Gegenstände und die Umgebung hervorgerufene Schäden.**

## B TECHNISCHE KENNDATEN

### FABRIKSCHILD:

Das Gerät verfügt über ein Fabrik- und Typenschild. Auf ihm befinden sich:

- die Herstellerdaten;
- die Maschinendaten (Modell und Seriennummer);
- die wichtigsten technischen Daten für den Gebrauch (Spannungs- und Versorgungsfrequenzwerte).

### ELEKTRISCHE INFORMATIONEN:

Das Gerät ist mit einem elektrischen Schaltplan ausgestattet, der auf der Verkleidung unterhalb des vorderen Gitters angebracht wurde (ein Aufkleber). Zur Ausführung von Wartungstätigkeiten trennen Sie das Gerät von der Netzspannung, öffnen Sie die obere Tür, schrauben Sie die Feststellschrauben des vorderen Gitters ab und ziehen Sie dieses dann heraus.

### LÄRMBELASTUNG:

Der Schalldruckpegel des Eisbereiters liegt unter 70db(A) unter normalen Betriebsbedingungen.

## C AUSPACKEN

Nach dem Entfernen der Verpackung stellen Sie sicher, dass:

- das Gerät integer ist und keine Defekte, Risse, Dellen oder beschädigte Teile aufweist (sollten Sie diesbezügliche Zweifel haben, BENUTZEN SIE DAS GERÄT NICHT und zögern Sie nicht Ihren Händler zu kontaktieren);
- alle Verpackungselemente (Holzpalette, Karton, Plastiktüten und -bänder, Polystyrolschaum, Nägel, usw.) gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden. Sorgen Sie dafür, dass Kinder oder mit der Materie unvertraute Personen keinen Zugang zu den Materialien haben, da sie eine Gefahrenquelle darstellen.

### MONTAGE DER FÜSSE UND NIVELLIERUNG:

- Verwenden Sie für das Gewicht geeignete Hubeinrichtungen, nehmen Sie das Gerät von der Holzpalette,
- Entnehmen Sie die mitgelieferten Füße der

Verpackung (Abb. 1 Teil 1) und schrauben Sie diese in die entsprechenden Sitze im Untergestell fest;

- Durch die Regulierung der an den Füßen befindlichen Schrauben (Abb. 1 Teil 1) stellen sicher, dass das Gerät sowohl in Längs- als auch in Querrichtung lotrecht steht.

## D ANSCHLUSS - INSTALLATION UND VERSORGUNG

Die Installation muss gemäß der im Installationsland geltenden örtlichen Richtlinien und unter Berücksichtigung der Anleitungen des Herstellers erfolgen.

**Die Installation darf ausschließlich von angelerntem und hierfür ermächtigtem Fachpersonal ausgeführt werden.**

### ZUM BETRIEB ERFORDERLICHE ANSCHLÜSSE (Abb.2):

Das Gerät muss mit dem elektrischen Stromnetz, dem Wasser- und Abwassernetz verbunden werden. Die Anschlüsse erfolgen durch:

- Anschluss des elektrischen Steckers (Teil. 1);
- Anschluss des Steckers mit Allpol-Fehlerstromschalter (Teil 2);
- Anschluss an den Trinkwasserhahn (Teil 3);
- Anschluss an die Trinkwasser-Versorgungsleitung (Teil 4);
- Anschluss an die Abwasser-Abflussleitung (Teil 5).

### INSTALLATIONSORT:

Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Heizungen, Öfen oder Geräten, die Wärme abgeben, positioniert werden: Geschirrspüler, Kaffeemaschinen, usw.....

Bei der Gerätepositionierung stellen Sie sicher, dass:

- es nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist;
- die Raumtemperatur zwischen 10°C und 35°C liegt;
- es nicht im Freien installiert wird;
- es nicht in Feuchträumen oder in der Nähe von Wasserspritzern oder -strahlen installiert wird;
- der Abstand von den Seitenwänden mindestens 5 cm beträgt.

### ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE:

Bevor Sie das Gerät an das elektrische Stromnetz anschließen stellen Sie sicher, dass:

- die Netzspannung den Angaben auf dem Geräteschild entspricht;
- die Stromleistung des Stromnetzes der während des Gerätebetriebes erfolgenden maximal aufgenommenen Leistung entspricht (siehe die auf dem Schild angegebenen Daten);

- das Gerät an eine geeignete Erdungsanlage angeschlossen wurde;
- vor die Geräte-Installationssteckdose ein entsprechender Allpol-Schalter (Abb. 2 Teil 2) mit einer Kontaktöffnungsabstand von 3 mm oder darüber montiert wurde (entsprechend der örtlichen Sicherheitsrichtlinien);
- der serienmäßig mit dem Gerät mitgelieferten Stecker (Abb. 2 Teil 1) im Bedarfsfall gewechselt wird. Dies muss durch fachlich qualifiziertes und hierzu befähigtes Personal erfolgen;
- sich auf dem Geräte-Versorgungskabel keine scharfen Kanten befinden und dieses nicht gequetscht wird.

**Zur Vermeidung von Gefahren darf ein beschädigtes Anschlusskabel nur durch den Hersteller, seinen Vertreter oder anderes Fachpersonal ausgetauscht werden.**

**Der Geräte-Netzstecker (Abb. 2 Teil 1) muss stets gut zugänglich sein, damit er im Notfall schnell aus der Steckdose gezogen werden kann. +**

#### WASSERANSCHLUSS:

Der Anschluss an das Wassernetz muss von Fachpersonal entsprechend der Anleitungen des Herstellers durchgeführt werden.



**ACHTUNG: Nur an Trinkwasser anschließen.**

Bevor Sie das Gerät an den Wasseranschluss anschließen, stellen Sie sicher dass:

- es sich bei dem vom Wassernetz zugeführten Wasser um Trinkwasser handelt (kaltes Trinkwasser);
- das zugeführte Wasser eine Temperatur zwischen 5 und 35 °C aufweist;
- der Betriebsdruck zwischen 0,1 MPa und 0,5 MPa (1÷5bar) liegt;
- zwischen dem Wassernetz und der Geräte-Versorgungsleitung ein Wasserhahn installiert wurde, damit die Wasserzufuhr im Bedarfsfall unterbrochen werden kann. (Abb. 2 Teil 3);
- bei einer sehr „harten“ Wasserqualität ein Wasserenthärter auf der Versorgungsleitung installiert wird;
- bei einem Vorkommen von Feststoffen (beispielsweise Sand, usw.) ein mechanischer Filter installiert wird, dessen Positionierung im Bedarfsfall eine Inspektion und Reinigung desselbigen zulässt.

**Der Anschluss an das Wassernetz muss mit dem vom Hersteller gelieferten neuen Leitungssatz erfolgen. Bereits vorhandene Leitungen (wie bei einem Austausch des Gerätes) dürfen nicht wiederverwendet werden.**

**Die Versorgungsanlage und eventuelle Zubehörvorrichtungen müssen den in diesem Bereich geltenden örtlichen Normen zur Geräteinstallation entsprechen. Bei einem in Betrieb befindlichen Gerät darf niemals die Wasserversorgung unterbrochen werden.**

#### ANSCHLUSS DER VERSORGUNGSLEITUNG (Abb.3):

Nachdem Sie die Versorgungsleitung gefunden haben, gehen Sie in folgender Reihenfolge vor:

- Setzen Sie die Dichtungen (Abb. 3 Teil 4) in die Nutmuttern der Wasser-Versorgungsleitung (Abb. 3 Teil. 2);
- Schrauben Sie eine Nutmutter auf den Ausgang des im hinteren Teil des Gerätes positionierten Magnetventils. Vermeiden Sie dabei jede Kraftaufwendung, damit es nicht zu einem Bruch des Anschlusses kommt;
- Auf die selbe Art schrauben Sie die andere Nutmutter auf den Wasserhahn (Abb. 3 Teil 3) zur Wasserversorgung.

#### ANSCHLUSS DER ABFLUSSLEITUNG (Abb.3)

Beim Anschluss der Abflussleitung ist zu beachten, dass diese direkt in ein offenes Siphon erfolgt.

Befestigen Sie die Abflussleitung (Abb. 3 Teil 3) des Wassers in ihrem auf der Geräterückseite befindlichen Sitz. Stellen Sie sicher, dass:

- die Abflussleitung (Abb. 3 Teil 3) flexibel ist;
- der Innendurchmesser den Anforderungen entspricht;
- die gesamte Schlauchlänge knickfrei ist;
- der Schlauch über eine mindestens 15%-ige Neigung verfügt.

#### E INBETRIEBNAHME

##### REINIGUNG DES INNENBEREICHES:

**Vor der Inbetriebnahme sollte eine Reinigung der Innenbereiche vorgenommen werden. Das Gerät darf währenddessen nicht elektrisch versorgt werden.**

*REINIGUNG:* Zum Reinigen verwenden Sie Waschmittel oder eine Wasser-Essig-Lösung. Von der Verwendung scheuernder Putzmittel oder

-pulver wird abgeraten, da diese die innenliegenden Teile beschädigen könnten.

**NACHSPÜLEN:** Spülen Sie die gereinigten Teile mit reichlich Wasser ab. Bei der Inbetriebnahme des Geräts, entfernen Sie das während der ersten Zyklen produzierte Eis (siehe Paragraph *“Reinigungsvorgang und Desinfektion des Eiswürfelvorratsbehälters”*).

## ANLAUF DES PRODUKTIONSZYKLUS:

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes und nach einem längeren Stillstand desselbigen müssen Sie:

- Trinkwasser in den innen liegenden Behälter füllen. Der Zugang erfolgt durch die Streichbretter (Abb. 4 Teil 1). Gießen Sie das Wasser aus einer Flasche ein;
- den Wasserhahn (Abb. 2 Teil 3) der Wasser-Abflussleitung aufdrehen;
- den Stecker in die Steckdose stecken und durch Betätigung des Schalters (Abb. 2 Teil 2) Spannung auf das Gerät geben;
- das Gerät durch Drücken des entsprechenden Schalters (Abb. 5 Teil 1) in Betrieb setzen. Die Inbetriebnahme wird durch eine auf der Schalter-taste positionierten Kontrollleuchte angezeigt.

## PRODUKTIONSSTOPP:

Sobald das Gerät in Betrieb gesetzt wurde, erfolgt eine kontinuierliche Eisproduktion bis der Eisvorratsbehälter gefüllt ist. In dem Vorratsbehälter befindet sich ein „Sensor“ (Abb. 6 Teil 1), der, sobald er mit den Eiswürfeln in Berührung kommt, einen Produktionsstopp veranlasst.

## EISWÜRFELAUSGABE:

Der Arbeitszyklus wird automatisch wieder aufgenommen, sobald der Bediener die Eiswürfel aus dem Eisvorratsbehälter genommen und somit den Sensor freigelegt hat.

## F

## WARTUNG

Der Bediener muss grundsätzlich die normalen und einfachen Reinigungs- und Wartungsarbeiten vornehmen. Dazu gehören:

- Reinigung und Desinfektion des Eiswürfelvorratsbehälters (siehe Abb. 7 und 8);
- Reinigung des Filters der Wasserversorgungsleitung (siehe Abb. 9 Teil 2).

**Der Reinigungsvorgang muss von hierzu ermächtigtem und angelerntem Personal durchgeführt werden, das über die erforderlichen Schutzhandschuhe verfügt.**

**Vor Beginn der Reinigungsarbeiten muss der Bediener für maximale Sicherheitsbedingungen sorgen. Hierzu wird das Gerät sowohl von der elektrischen als auch von der Wasserversorgung getrennt.**

**Bei den Modellen mit Luftkondensation ist es besonders wichtig, dass der gerippte Kondensator sauber gehalten wird.**

## REINIGUNG DER GEFRIERZELLE UND DES EISVORRATSBEHÄLTERS:

Zum Reinigen verwenden Sie Spülmittel oder eine Wasser-Essig-Lösung. (Meiden Sie scheuernde Reinigungsmittel oder Pulver). Zur Lösung eventueller Verkrustungen verwenden Sie einen Schwamm oder eine Bürste mit weichen Kunststoffborsten. Zur Reinigung der Gefrierzelle und des Eiswürfelvorratsbehälters muss jedes Teil, aus denen diese sich zusammensetzen ammontiert und sorgfältig mit den geeigneten Reinigungsmitteln und fließendem Wasser gereinigt werden:

- Öffnen Sie die Zugangstür zu dem Behälter;
- lösen und entfernen Sie die zwei Klinke (Abb. 7 Teil. 1) zur Befestigung der Streichbretthafelgesamt (Abb. 7 Teil. 2); entfernen Sie die Verkleidung und reinigen Sie diese;
- nehmen Sie die Streichbretter (Abb. 7 Teil. 3), das Rutsche (Abb. 7 Teil. 4) aus ihrem Sitz und reinigen Sie diese sorgfältig;
- entfernen Sie die Rampe (Abb. 8 Teil. 5) aus ihrem Sitz, ziehen Sie die seitlichen Pfropfen heraus (Abb. 8 Teil. 6) und reinigen Sie die Leitung und die Düsen mit einem Wasserstrahl;
- nehmen Sie den Überlauf (Abb. 8 Teil. 7) heraus und warten Sie dann, bis das Restwasser aus der Wanne läuft. Entfernen Sie mit einem Schwamm und sauberem Wasser möglicherweise auf dem Wannenboden sichtbare Rückstände;
- entfernen Sie den Saugfilter (Abb. 8 Teil. 8) aus der Absaugleitung der Pumpe und reinigen Sie ihn sorgfältig mit einem Wasserstrahl;
- zuletzt reinigen Sie sorgfältig den Eiswürfelvorratsbehälter (Abb. 7 Teil. 9) und den Abkühler (Abb. 7 Teil. 10). Spülen Sie ihn hierzu unter reichlich sauberem fließendem Wasser ab;
- bauen Sie nun alle Elemente wieder ein. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Ausbau.

## Hygienisierung von Produktionszelle und Eissammelwanne

- Die verschiedenen Komponenten des Geräts (Streichbretthafelgesamt (Abb. 7 Teil. 2), Befestigungsklinken (Abb. 7 Teil. 1), Würfelrutsche (Abb. 7 Teil. 4), Verdampferschutz (Abb. 7 Teil. 11), Spritzdüsenrampe (Abb. 8 Teil. 5), Ansaugfilter (Abb. 8 Teil. 8), Rampenmuffe (Abb. 8 Teil. 12), Überlauf (Abb. 8 Teil. 7), Überlaufschlauch (Abb. 8 Teil. 13) und Tür (Abb. 7 Teil. 14)) auseinanderbauen.
- Diese Komponenten in die Hygienisierungslösung bestehend aus Wasser und Natriumhypochlorit in einem Verhältnis von 230 mg/l tauchen.
- Die Komponenten für 20-30 Minuten in der Lösung lassen.

- Den Verdampfer (Abb. 7 Teil. 10) mit der Hygienisierungslösung bestreichen.
- Die festen Teile (Eis- und Wasserbehälter (Abb. 7 Teil. 9) (Abb. 8 Teil. 15) mit der Hygienisierungslösung reinigen.
- Die Komponenten des Geräts wieder zusammenbauen.
- Anschließend 5 Zyklen von 5 Minuten mit Pausen von 5 Minuten ausführen und dabei die in den Wasserbehälter gefüllte Hygienisierungslösung in der Maschine zirkulieren lassen und dabei darauf achten, die Netzwasserversorgung zu schließen.
- Die Hygienisierungslösung aus der Maschine entleeren.
- Erneut die entfernbareren Teile auseinanderbauen und mit sauberem Wasser spülen.
- Auch den Verdampfer (Abb. 7 Teil. 10) und die Behälter (Abb. 7 Teil. 9) (Abb. 8 Teil. 15) spülen.
- Vor der Eisbereitung zwei Zyklen mit sauberem Wasser durchführen.

#### REINIGUNG DES MAGNETVENTIL-FILTERS:

Der verantwortliche Bediener führt die Reinigung des auf der Wasserversorgungsleitung befindlichen Filters (Abb. 9 Teil 2) alle zwei Monate durch. Dabei muss er sich an die nachfolgenden Anleitungen halten:

- Trennen Sie das Gerät durch Betätigung des Schalters (Abb. 2 Teil 2) von der Stromversorgung und ziehen Sie anschließend den Stecker aus der Steckdose;
- Drehen Sie den Wasserhahn (Abb. 3 Teil 1) für die Wasserversorgung zu;
- Schrauben Sie die Nutmutter von der Wasserversorgungsleitung ab (Abb. 9 Teil 1);
- Wenn Sie den Filter gefunden haben ziehen Sie ihn (Abb. 9 Teil 2) aus seinem Sitz heraus, ohne den Anschluss der Wasserversorgungsleitung zu beschädigen;
- Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser und entfernen Sie dabei den vorhandenen Restschmutz;
- Überprüfen Sie den Verschleißgrad des Filters. Sollte er Beschädigungen oder Anzeichen von Verfall aufweisen, wechseln Sie ihn;
- Bauen Sie den Filter und die Wasserversorgungsleitung wieder ein. Achten Sie darauf, ihn ohne eine zu starke Kraftaufwendung fest zu drehen;
- Nach Beendigung dieser Tätigkeit stellen Sie die Strom- und Wasserversorgung des Gerätes wieder her.

Bei **AUSSERBETRIEBNAHME** soll der Eiswürfelbereiter (z.B. während der Wintermonaten) außer Betrieb genommen werden, müssen Sie:

- durch Betätigung des Schalters (Abb. 2 Teil 2) die Stromversorgung vom Gerät nehmen und anschließend den Stecker aus der Steckdose ziehen;
- den Wasserhahn (Abb. 3 Teil 1) für die Wasserversorgung zudrehen;
- eine sorgfältige Reinigung und Desinfektion des Gerätes vornehmen (siehe Wartungstätigkeiten);

- den Pumpenkörper durch das Einblasen von Druckluft in den Wasserversorgungsschlauch in Richtung Sprühdüsen leeren.

#### G AUSSERPLANMÄSSIGE WARTUNG

Die Außerplanmäßigen und "normalen Wartungstätigkeiten" dürfen ausschließlich von Fachpersonal beim Kunden oder bei einem zugelassenen Kundendienstservice durchgeführt werden. Wir empfehlen Ihnen bei Ihrem Händler nach einem "Wartungsvertrag" zu fragen. Dieser sieht folgendes vor:

- Reinigung des Kondensators (Standardmodell);
- Reinigung des Kondensators (Modelle mit Luftkondensation);
- Reinigung des Filters im Wasserversorgungsschlauch;
- Reinigung der Gefrierzelle und des Eiswürfelvorratsbehälters;
- Überprüfung des Gasfüllstands in der Kühlanlage;
- Überprüfung des korrekten Betriebszyklus;
- Vollständige Gerätedesinfektion.

#### H FEHLERSUCHE

Sollte das Gerät sich nicht in Betrieb setzen oder die Eisproduktion unterbrochen werden, führen Sie bitte nachfolgende Fehlersuche durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:

- **elektrisches Netz:** stellen Sie sicher, dass der Stecker richtig in der Steckdose sitzt und der Schalter (Abb. 2 Teil 2) sowie die Drucktaste (Abb. 5 Teil 1) beide auf der Position „ON“ stehen;
- **Wassernetz:** stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn für die Wasserversorgung (Abb. 2 Teil 3) „AUFGEDREHT“ ist;
- **Luft- oder Wassertemperatur:** sie müssen innerhalb der unter Punkt D angegebenen Werte liegen;
- **Starke Geräuschbildung:** überprüfen Sie eventuelle mit Möbeln oder Blechteilen bestehende Berührungen, die Geräusche oder Vibrationen erzeugen können;
- **Wasserverlust:** stellen Sie sicher, dass der Behälterauswurf nicht verstopft ist und die Wasserleitungen richtig angeschlossen sind. Sie dürfen keine Quetschungen oder Schäden aufweisen;
- **Filter des Magnetventils für Wasser:** er darf nicht durch Verunreinigungen verstopft sein;
- **Sprühdüsen:** sie dürfen nicht durch Kalkablagerungen oder Verunreinigungen verstopft sein.

**Sollten die Probleme bestehen bleiben, bringen Sie das Gerät unter den größtmöglichen Sicherheitsvorkehrungen zum nächsten Kundendienst. Trennen Sie es hierzu von der Strom- und Wasserversorgung. Geben Sie das auf dem Datenschild ersichtliche Modell an.**

## I ABFALLENTSORGUNG - DEMONTAGE DER MASCHINE

- Wenn dieses Produkt vernichtet werden soll, darf es nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. In Übereinstimmung mit den Gesetzen, die eine besondere Behandlung, Rückführung und das Recycling vorgesehen, gibt es ein separates Sammelsystem.
- Die privaten Bürger aus EU-Mitgliedstaaten, der Schweiz und Norwegen können das gebrauchte<sup>1</sup> Gerät in geeignete separate Sammelzentren für elektronische und elektrotechnische Abfällen verbringen oder zum Zeitpunkt des Kaufs eines neuen gleichwertigen Geräts im Verhältnis eins zu eins beim Händler abgeben.
- Für die oben nicht aufgeführten Länder wird gebeten, für die korrekte Entsorgungsmethode Kontakt mit den örtlichen Behörden aufzunehmen.
- Die richtige separate Sammlung des nicht mehr benutzten Geräts für die Weiterleitung zur anschließenden Recyclingbehandlung trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, und fördert das Recycling der Materialien, aus denen sich das Gerät zusammensetzt.
- Die unerlaubte Entsorgung des Produkts durch den Benutzer kann die Anwendung der von den anwendbaren Gesetzen vorgeschriebenen Verwaltungsstrafen nach sich ziehen.

## GARANTIEBEDINGUNGEN

- Damit die Garantie ihre Gültigkeit behält, muss der vom Händler ausgestellte Steuerbeleg zusammen mit der vorliegenden Betriebsanleitung aufbewahrt werden.
- Unter Garantie versteht man das kostenlose Ersetzen oder die Reparatur der Gerätekomponenten, die von Anfang an Herstellungsfehler aufweisen.
- Das Gerät verfügt ab dem Kaufdatum über eine Garantie von einem Jahr, die durch ein steuerlich gültiges und von dem zugelassenen Händler ausgestelltes Dokument nachgewiesen werden muss. Darauf befindet sich der Name des Händlers und das Kaufdatum.
- Wird für ein Gerät eine Hausreparatur gewünscht, muss der Gerätebesitzer für die zum Zeitpunkt der Reparatur gültigen Kosten für die "Anfahrtszeiten" aufkommen.
- Bei allen Teilen, deren Beschädigung auf einen fahrlässigen oder sorglosen Umgang (Nichtbeachtung der Betriebsanleitung zur Gerätefunktion), eine fehlerhafte Installation oder Wartung von hierzu nicht befähigtem Personal, Transportschäden oder Umstände, die grundsätzlich nicht auf einen Herstellungsfehler zurückgeführt werden können, beruhen, entfällt die Garantieleistung.
- Von der Garantie ausgenommen sind alle Fälle, wo der Umgang mit dem Produkt entweder nicht ordnungsgemäß erfolgte oder Reparaturen, Wartungen oder Veränderungen von einer hierzu nicht berechtigten Person durchgeführt wurden, bzw. das Gerät repariert wurde und dabei Original-Ersatzteile entfernt worden sind
- Ebenfalls von der Garantie ausgenommen sind Eingriffe, welche die Installation und den Anschluss an die Versorgungsanlagen sowie die in der vorliegenden Betriebsanleitung aufgeführten Wartungstätigkeiten betreffen.
- Die Garantie erlöscht außerdem in allen Fällen von unsachgemäßem Gerätegebrauch.
- Die Herstellerfirma lehnt jede Verantwortung für Schäden ab, die Personen, Gegenstände oder Haustiere aufgrund einer mangelhaften Berücksichtigung aller in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Anweisungen erleiden. Dies bezieht sich insbesondere auf alle die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Geräts betreffenden Anleitungen.
- Sollte das Gerät bei einem von Hersteller angegebenen Kundendienst-Service repariert werden, übernimmt der Gerätebetreiber die hiermit verbundenen Transportrisiken und -kosten.
- Die im Rahmen dieser Garantie ersetzten oder reparierten Teile sind keine Verlängerung der Original-Produktgarantie.
- Der Hersteller trägt keine Verantwortung für eventuelle Druckfehler.

## ANMERKUNG DES HERSTELLERS

Die Firma behält sich das Recht vor, eventuelle die Gerätequalität und -funktionstüchtigkeit betreffenden technischen oder ästhetischen Veränderungen ohne Vorankündigung und die Verpflichtung einer Neubearbeitung der vorliegenden Veröffentlichung, vorzunehmen.

**Auch eine partielle Reproduktion der vorliegenden Betriebsanleitung ist verboten.**